

■ Dein individueller Berufsorientierungstag am 28. März 2019;  
Jahrgang 5–7



## Im Vorfeld: „Finde einen Platz für deinen Praxistag“

- Überlege, was genau du von deinem Tag erwartest, welche Erfahrungen du an diesem Tag sammeln möchtest und was deine mit dem Tag verbundenen Gedanken und Wünsche sind.
- Überlege zudem, was genau du an diesem Praxistag hinsichtlich deiner persönlichen Zukunftsvorstellungen erfahren oder austesten kannst (z. B. Fähigkeiten, Stärken, Schwächen, Neugier)?

### Bereite dich vor: Packe deine Ausrüstung,

- Notizblock oder Heft, Stifte,
- Fotoapparat,
- deine persönliche Liste mit Fragen, die du gerne stellen möchtest.

## Vor Ort: „Deine Empfindungen und Eindrücke“

- Was genau fällt dir besonders auf?
- Was genau sind deine Eindrücke, bspw. hinsichtlich der Atmosphäre am Arbeitsplatz (Arbeits-/Betriebsklima: z. B. Umgang der Mitarbeiter untereinander im Vergleich zum Umgang deiner Mitschülerinnen und Mitschüler untereinander in der Klasse)  
Arbeitsbedingungen (Arbeitsplatzsituation und -umgebung; z. B. Ausstattung der Räume; Sauberkeit, Lärm, Luft, Licht, Geruch ...)
  - Tätigkeiten, die die Mitarbeiter ausführen (eher eintönig oder eher abwechslungsreich?)
- Was genau gefällt dir besonders gut / eher nicht so gut?
- Was genau macht dich neugierig?
- Welche Tätigkeiten interessieren dich besonders / interessieren dich eher nicht?

- Welchen Beruf haben die Mitarbeiter in deiner Abteilung des Betriebs?
- Welche Ausbildung / Welchen Studiengang haben diese Mitarbeiter durchlaufen?

## Im Nachhinein: „Deine Erfahrungen“

- Welche neuen Erfahrungen konntest du heute sammeln?
- Was genau hast du heute gelernt?
- Über welche drei bis fünf Aspekte möchtest du deiner Klasse im Erfahrungsaustausch berichten?

Wähle für deinen Kurzbericht eine Methode, die dich dabei unterstützt, deinen Mitschülerinnen und Mitschülern sowie deinem Klassenlehrer / deiner Klassenlehrerin von deinen Erfahrungen zu berichten. Du könntest

- z. B. ein besonderes Foto, das einen besonderen Eindruck deines Tages wiedergibt, zur Veranschaulichung mitbringen.
- eine Collage über deinen Tag gestalten.
- eine Zeichnung anfertigen.
- einen ca. 150 Worte langen Tagebucheintrag schreiben.
- ein aufgenommenes Interview vorspielen.
- PowerPoint als Methode zur Berichterstattung wählen.
- oder dich für eine ganz andere geeignete Methode zur Berichterstattung deiner Wahl entscheiden.

Bewahre deine Erfahrungen und Notizen gut auf und überlege dir, in welchem weiteren Bereich du in Zukunft zusätzliche Erfahrungen sammeln möchtest.

## Weitere Informationen und deine für dich wichtige Teilnahmebescheinigung zum Aufbewahren:

- Unter [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) bzw. unter [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de) findest du viele weiterführende Informationen.
- Formblätter wie beispielsweise die für dich wichtige Teilnahmebescheinigung findest du unter [www.girls-day.de/Service\\_Material/Downloadcenter](http://www.girls-day.de/Service_Material/Downloadcenter) bzw. unter [www.boys-day.de/Service\\_Material/Downloadcenter](http://www.boys-day.de/Service_Material/Downloadcenter)

## Ganz spontan:

Meine drei derzeitigen Lieblingsfächer in der Schule sind:

---

Im Unterricht habe ich festgestellt, dass ich folgende Interessen und Stärken besitze:

---

**Dein individueller Berufsorientierungstag am 28. März 2019;  
Jahrgang 8–10**



## Im Vorfeld: „Finde einen Platz für deinen Praxistag“

- Überlege, welche Erwartungen du an deinen Berufsorientierungstag stellst und welche Erfahrungen du an diesem Tag sammeln möchtest.
- Überlege zudem, was genau du an diesem Praxistag hinsichtlich deiner persönlichen Zukunftsvorstellungen erfahren oder austesten willst (z. B. Fähigkeiten, Stärken, Schwächen, Neugier) und warum genau du dich für einen Praxistag in diesem Betrieb entschieden hast.

### Bereite dich vor: Packe deine Ausrüstung

- Notizblock, Stifte
- Fotoapparat
- deine Interviewfragen

## Vor Ort: „Deine Eindrücke“

- Was genau fällt dir auf?
- Was genau sind deine Eindrücke, bspw. hinsichtlich der
  - Atmosphäre am Arbeitsplatz (Arbeits-/Betriebsklima)
  - Arbeitsbedingungen (Arbeitsplatzsituation und -umgebung; z. B. Ausstattung der Räume; Sauberkeit, Lärm, Luft, Licht, Geruch...)
  - Tätigkeiten, die die Mitarbeiter ausführen (eher monoton oder eher abwechslungsreich?)
- Was genau gefällt dir besonders gut / eher nicht so gut?
- Was genau macht dich neugierig?
- Welche Tätigkeiten interessieren dich besonders / interessieren dich eher nicht?
- Welchen Beruf haben die Mitarbeiter in deiner Abteilung des Betriebs?

- Wie sieht ein typischer Tagesablauf eines Mitarbeiters aus?
- Welche Anforderungen stellt dieses Berufsfeld an seine Mitarbeiter, welche Interessen müssen mitgebracht werden und welche Einstiegsvoraussetzungen gelten?
- Welche Ausbildung / Welchen Studiengang haben die Mitarbeiter durchlaufen und was genau sind Ausbildungs- bzw. Studieninhalte?
- Wie genau gestaltet sich der Bewerbungsprozess, um hier arbeiten zu können?
- Welche weiteren Berufsmöglichkeiten ergeben sich für die Mitarbeiter der Abteilung dieses Betriebes?

## Im Nachhinein: „Deine Erfahrungen“

- Welche neuen Erfahrungen konntest du heute sammeln?
- Was genau hast du heute gelernt (in fachlicher, persönlicher und sozialer Hinsicht)?
- Welche wesentlichen Unterschiede zum Schulalltag konntest du feststellen?
- Welchen Einfluss hat dieser Berufsorientierungstag auf deine jetzigen beruflichen Vorstellungen und deine Berufsfindung?
- Über welche drei bis fünf Aspekte möchtest du deiner Klasse im Erfahrungsaustausch berichten?
- Welche neuen Erfahrungen konntest du heute sammeln?
- Was genau hast du heute gelernt (in fachlicher, persönlicher und sozialer Hinsicht)?
- Welche wesentlichen Unterschiede zum Schulalltag konntest du feststellen?
- Welchen Einfluss hat dieser Berufsorientierungstag auf deine jetzigen beruflichen Vorstellungen und deine Berufsfindung?
- Über welche drei bis fünf Aspekte möchtest du deiner Klasse im Erfahrungsaustausch berichten?

Wähle für deinen Kurzbericht eine Methode, die dich dabei unterstützt, deinen Mitschülerinnen und Mitschülern sowie deinem Klassenlehrer / deiner Klassenlehrerin von deinen Erfahrungen zu berichten. Du könntest

- z. B. ein besonderes Foto, das einen besonderen Eindruck deines Tages wiedergibt, zur Veranschaulichung mitbringen.
- eine Collage über deinen Tag gestalten.
- eine Zeichnung anfertigen.
- einen ca. 150 Worte langen Tagebucheintrag schreiben.
- ein aufgenommenes Interview vorspielen.
- PowerPoint als Methode zur Berichterstattung wählen.
- oder dich für eine ganz andere geeignete Methode zur Berichterstattung deiner Wahl entscheiden.

Zudem solltest du unbedingt einen getippten und klar strukturierten Kurzbericht über deine gesammelten Erfahrungen schreiben, den du zusammen mit deiner Teilnahmebescheinigung in deinen persönlichen Unterlagen abheftest.

Bewahre deine Erfahrungen und Notizen gut auf und überlege dir, in welchem weiteren Bereich du in Zukunft zusätzliche Erfahrungen sammeln möchtest.

## Weitere Informationen und deine für dich wichtige Teilnahmebescheinigung zum Aufbewahren:

- Unter [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) bzw. unter [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de) findest du viele weiterführende Informationen.
- Formblätter wie beispielsweise die für dich wichtige Teilnahmebescheinigung findest du unter [www.girls-day.de/Service\\_Material/Downloadcenter](http://www.girls-day.de/Service_Material/Downloadcenter) bzw. unter [www.boys-day.de/Service\\_Material/Downloadcenter](http://www.boys-day.de/Service_Material/Downloadcenter).

## Ganz spontan:

Mein derzeitiges Studien- und Berufsziel ist:

---

Um mein derzeitiges Studien- und Berufsziel zu erreichen, strebe ich Praxiserfahrungen in folgendem Bereich/Unternehmen an:

---

---